

Anwendungsbereiche NeemAzal®-T/S

Vom BVL in Deutschland zugelassene und genehmigte Indikationen:

Anwendungsbereich (F – Freiland, GH – Gewächshaus ÖG - öffentliches Grün*)	Schädling (max. Zahl der Anwendungen je Vegetations- periode)	Anwendungs- zeitpunkt	Aufwand	Wartezeit / Auflage	Bemerkungen
ACKERBAU: - Kartoffel (F)	Kartoffelkäfer (2)	- nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf - L1 bis L3 Junglarven	2,5 L/ha in 300 – 700 L Wasser	4 Tage / NW609-1	Spritzen im Abstand von 7 Tagen
GEMÜSEBAU: - Arzneipflanzen (getrocknet, Blattnutzung)	Saugende (ausgenommen Wanzen), beißende, blattminierende Insekten (**) (4)	- bei Befallsbeginn, bzw. Auftreten der Junglarven - bis BBCH 89 (bei Saatguterzeugung nicht relevant)	3 L/ha in 500 – 600 L Wasser	14 Tage (Blätter, frisch) / F: NW609-1, NW800; VA242 GH: VA242	Spritzen im Abstand von 7 bis 10 Tagen
- Frische Kräuter, (F, GH) (ausgenommen Schnittlauch)	Saugende (ausgenommen Wanzen), beißende, blattminierende Insekten (**) (3)	- bei Befallsbeginn, bzw. Auftreten der Junglarven	3 L/ha in 500 – 800 L Wasser	14 Tage bei frischen Kräutern/ F: NW609-1, NW800; GH: keine	
- Spinat und verwandte Arten (F)				7 Tage bei Spinat / NW609-1, NW800	
- Kopfkohle (F) (Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohle)				3 Tage bei Kopfkohle / F: NW609-1, NW800;	
- Fruchtgemüse mit genießbarer Schale (F, GH) (Flaschen-, Garten-, Moschus und Riesenkürbis, Tomate, Gemüsepaprika (nur GH), Gurke, Zucchini, Aubergine)				(Fruchtgemüse: bei Pflanzengröße bis 50 cm: 2 L/ha in 600 L 50-125 cm: 2,5 L/ha in 800 L über 125 cm: 3 L/ha in 1000 L Wasser F, GH)	
OBSTBAU:	Saugende, beißende,	- bei Befallsbeginn, bzw.	1,5 L/ha in 300 bis 500 L	Keine /	Spritzen im Abstand von

- Kernobst (F) (ausgenommen Birne)	blattminierende Insekten (***) (4)	Auftreten der Junglarven - bis BBCH 69	Wasser und je m Kronenhöhe	NT106, NW605-1, NW606, NW800	10 bis 14 Tagen
WEINBAU: (nicht im Ertrag stehende Anlagen): - Rebschulen und Muttergärten (F)	Zur Befalls- minderung von Reblaus an Blättern (2), Feldmaikäfer (2)	- bei Befallsbeginn, bzw. Auftreten der Junglarven - bis BBCH 61	3 L/ha in 400 bis 800 L Wasser	Keine / NW609-1, VV600 (Erntegut nicht verzehren)	Spritzen im Abstand von 7 bis 14 Tagen
ZIERPFLANZEN-BAU: (ausgenommen Birnen und Zierkoniferen) (F, GH, ÖG)	Saugende, beißende, blattminierende Insekten (****), Weiße Fliegen (4)	- bei Befallsbeginn, bzw. Auftreten der Junglarven	Pflanzengröße bis 50 cm: 3 L/ha in max. 2.000 L Wasser	Keine / F: NT105, NW 605-1, NW 606, NW 800; GH: keine	Spritzen im Abstand von 7 bis 10 Tagen

(*) Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind: Öffentliche Parks und Gärten, Friedhöfe, Straßenbegleitgrün, Grünanlagen in öffentlich zugänglichen Gebäuden und Gewächshäusern (Kategorie: 1, 3, 4, 5, 9, 10)

(**) ausgenommen Bohrfiegen, Salatblattläuse, Kohlfiegen-Arten, Kohldrehherzmücke, Kohlschotenmücke, Rapsglanzkäfer, Rüsselkäfer-Arten, Erdflöhe, andere Schädlinge mit versteckter Lebensweise. Lediglich zur Befallsminderung: Thripse, Blattwanzen, Zikaden, Mehliges Kohlblattlaus, andere Blattlausarten

(***) ausgenommen Blutlaus, Schild- und Schmierläuse, Apfelwickler, Apfelblütenstecher, andere Schädlinge mit versteckter Lebensweise. Lediglich zur Befallsminderung: Apfelsägewespe (Verhinderung von sekundärem Befall), Schalenwickler, Wickler-Arten, Blattsauger, Kirschblütenmotte, Zikaden

(****) ausgenommen Schild- und Schmierläuse, Rüsselkäfer, gallenbildende und andere Schädlinge mit versteckter Lebensweise. Lediglich zur Befallsminderung: Thripse, Blattwanzen, Zikaden